

BENJAMIN SAMUEL

Pressemitteilung

Hitchcock leuchtet

Das Deutsche Filmmuseum Frankfurt erwirbt die Grafik „Hitchcock³⁰“ (2011) des Frankfurter Künstlers Benjamin Samuel

Frankfurt am Main, 14. September 2012 – Die transformierten Daten von insgesamt 283.500 Standbildern aus 30 Filmen Alfred Hitchcocks hat Benjamin Samuel auf einem transparenten Medium von 1,8 Quadratmetern Größe verdichtet. Die in einem Leuchtkasten gerahmte Arbeit wird zukünftig das Foyer des Deutschen Filmmuseums erhellen.

Inspiration für sein Werk schöpfte Benjamin Samuel unter anderem aus den Gesprächen zwischen den Regisseuren Alfred Hitchcock und François Truffaut. „Das Besondere an Hitchcocks Filmen sind nicht nur die einzelnen Werke, sondern auch das Verhältnis der Filme zum Gesamtkunstwerk des Auteurs“, erläutert Benjamin Samuel. So wurden die Farbwerte von Standbildern aus sämtlichen Spielfilmen Hitchcocks von REBECCA (1940) bis FAMILIENGRAB (1976), insgesamt ca. 56 Stunden Filmmaterial, mittels eigens entwickelter Algorithmen zu horizontalen Farbreihen synthetisiert und schematisch aneinandergereiht. Entstanden ist ein abstraktes Farb- und Schattenspiel.

Jedem Film wurden insgesamt 9450 Standbilder entnommen.

Ein Beispiel:

- PSYCHO (1960) hat eine Spielfilmlänge von 109 Minuten = $109\text{min} \times 60\text{sek} = 6540$ Sekunden
- Dem Film, wie jedem anderen auch, wurden 9450 Standbilder entnommen, in zeitlich immer gleichen Abständen, d.h. $6540\text{sek} \div 9450 =$ etwa alle 0,7 Sekunden wurde ein Standbild genutzt
- Bei 24 Standbildern pro Sekunde bedeutet es am Beispiel PSYCHO, das etwa jedes 16. Standbild verwendet wurde.

Das Deutsche Filmmuseum erhält darüber hinaus das korrespondierende Werk „Kubrick¹³⁺⁹⁺¹⁰“ (2012) des Künstlers als Leihgabe. Als Basis dieser Arbeit dienten 107.445 Standbilder aus den 13 Spielfilmen des Regisseurs Stanley Kubrick.

Die beiden Werke können ab Dienstag, 18. September 2012, im Foyer des Deutschen Filmmuseums, Schaumainkai 41, Frankfurt am Main besichtigt werden.

BENJAMIN SAMUEL

BENJAMIN SAMUEL

Benjamin Samuel wurde 1981 in Frankfurt am Main geboren. Er studierte Architektur, Filmwissenschaft und Musik an der New York University, University of Miami, der Angewandten Wien und der Architectural Association London.

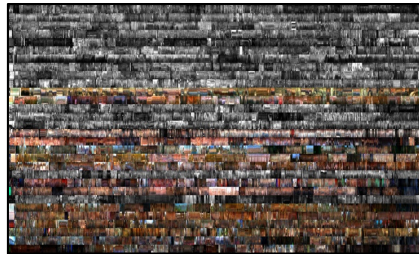
Er lebt und arbeitet in Frankfurt am Main.

www.benjaminsamuel.net

PRESSEKONTAKT

presse@benjaminsamuel.net

ABBILDUNGSNACHWEISE

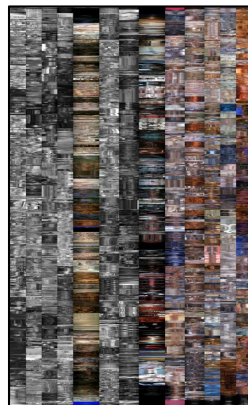


Hitchcock 30 (2011)

Benjamin Samuel

Duraclear LED Light Box

174 x 105cm



Kubrick 13+9+10 (2012)

Benjamin Samuel

Duraclear LED Light Box

105 x 174cm



Portrait Benjamin Samuel

© Ronald Schwarzbeck